

Datum: 23. Dezember 2016
Medium: www.derstandard.at
Thema: Zahl der Pflegegeldbezieher steigt wieder

Zahl der Pflegegeldbezieher steigt wieder

23. Dezember 2016, 07:51



foto: apa/barbara gindl

Im Vorjahr war die Zahl der Pflegegeldbezieher erstmals seit Jahrzehnten leicht gesunken.

Im November bezogen etwas mehr Personen die Geldleistung als 2015

Wien – Die Zahl der Pflegegeldbezieher steigt wieder. Nach einem zwischenzeitlichen Sinken, das bereits im Jahr 2015 eingesetzt hatte und sich bis Jahresanfang fortsetzte, wuchs die Zahl der Betroffenen seit Februar wieder etwas an. Seit August liegt die Anzahl auch wieder höher als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Im November bezogen um 0,87 Prozent mehr Personen die Geldleistung als 2015.

Laut aktuellsten Daten des Sozialministeriums erhielten im November dieses Jahres 457.229 Personen Pflegegeld. Im November 2015 waren es noch 453.305 gewesen.

Weniger Anträge im Vorjahr

Im Vorjahr war die Zahl der Pflegegeldbezieher erstmals seit Jahrzehnten leicht gesunken. Den Grund dafür verortete man damals im Sozialministerium in der in den Jahren 2015/2016 umgesetzten Pflegegeldreform: Diese brachte bereits mit Jänner des Vorjahres einen erschwerten Zugang zu den Pflegestufen 1 und 2. Nachdem die Zahl der Pflegegeldbezieher wieder deutlich angestiegen ist, geht man im Ressort nun eher davon aus, dass nicht unbedingt die Reform Grund für das Sinken war, sondern es schlicht zufällig weniger Anträge gegeben habe.



für starke Partnerschaften

Von den Pflegegeldbeziehern entfielen im November 26 Prozent auf Stufe 1, 25 Prozent auf Stufe 2, 18 Prozent auf Stufe 3, 14 Prozent auf Stufe 4, elf Prozent auf Stufe 5, vier Prozent auf Stufe 6 und zwei Prozent auf Stufe 7. Die Einstufung in die einzelnen Pflegestufen orientiert sich am Pflegebedarf nach Stunden. (APA, 23.12.2016)